

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Grafen Professional Weißes lithium-schmierfett

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Hohe Haftfett- und Korrosionsschutzeigenschaften zur Schmierung von Verriegelungsmechanismen, Führungen, Federn, offenen Gängen, Stahlseilen etc. Wetterfest, hydrophobisch. Beständig gegen hohe Drücke. Reduziert Reibung, entfernt Feuchtigkeit, beseitigt Knarzen und schützt vor Korrosion. Fließt nicht über die senkrechte Fläche.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine Angaben verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lieferant:	Madejski Sp. J.
Straße, Hausnummer:	Makuszyńskiego 28
Land/Postleitzahl:	Poland, 31-752 Kraków
Telefonnummer:	+48 (12) 643 67 67

E-mail: info@madejski.com.pl

1.4 Notrufnummer: 112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Einstufung des Gemischs	<u>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</u>
Gefährdung	
Physikalische und chemische	Aerosol 1 H222, H229
Für Menschen	Skin Irrit.2 H315 Eye Dam.1 H318 STOT SE.3 H336 Rep.2 H361 STOT RE.2 H373
Für Umwelt	Aquatic Chronic2 H411

2.2 Kennzeichnungselemente

Es enthält Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, Isoalkane, Cyclics, n-Hexan-reich, Calciumdihydroxid.

Ergänzende Informationen auf dem Kennzeichnungsetikett:

Nicht anwendbar

Gefahrenpiktogramme:

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 2 von 11



Signalwort:
GEFAHR

Gefahrenhinweise:

- H222 Extrem entzündbares Aerosol
- H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren
- P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/ nationalen/ internationalen Vorschriften entsorgen.

2.3 Sonstige Gefahren


Der Stoff entspricht nicht den Kriterien für vPvB gemäß Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: Nicht anwendbar

3.2 Gemische: Es enthält Titandioxid.

Name	Identifikatoren	[% GEW]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).
Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, Isoalkane, Cyclics, n-Hexan-reich	Index Nr: --- EG Nr: 925-292-5 CAS Nr: --- REACH Registrierungs-Nr.: -	30-60	Flam. Liq.2 H225 Asp. Tox.1 H304 Skin Irrit.2 H315 STOT SE.3 H336 Repr.2 H361 STOT RE.2 H373 Aquatic Chronic2 H411

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 3 von 11

Schmieröle (Anmerkung L)	Index Nr: 649-484-00-0 EG Nr: 278-012-2 CAS Nr: 74869-22-0 REACH Registrierungs-Nr.: -	25-40	Carc.1B H350
Isobutan	Index Nr: 601-004-00-0 EG Nr: 200-857-2 CAS Nr: 75-28-5 REACH Registrierungs-Nr.: -	5-15	Flam. Gas.1 H220 Press Gas
Propan	Index Nr: 601-003-00-5 EG Nr: 200-827-9 CAS Nr: 74-98-6 REACH Registrierungs-Nr.: -	5-15	Flam. Gas.1 H220 Press Gas
Butan	Index Nr: 601-004-00-0 EG Nr: 203-448-7 CAS Nr: 106-97-8 REACH Registrierungs-Nr.: -	5-15	Flam. Gas.1 H220 Press Gas
Calciumdihydroxid	Index Nr: - EG Nr: 215-137-3 CAS Nr: 1305-62-0 REACH Registrierungs-Nr.: -	1-5	Skin Irrit.2 H315 Eye Dam.1 H318 STOT SE.3 H335

Anmerkung L: Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen — Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex-Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

Voller Wortlaut von H-Hinweisen in ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Augenberührung: Kontaktlinsen entfernen. Mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt mit reichlich Wasser spülen. Sofort Augenarzt aufsuchen.

nach Inhalation: Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand Atemspende oder Gerätebeatmung, bei unregelmäßiger Atmung bei Erfordernis Sauerstoffzufuhr. Arzt hinzuziehen

nach Hautberührung: Mit Seife und reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen. Bei größerflächiger Benetzung oder Hautreizungen Arzt hinzuziehen.

nach Ingestion: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen (Aspirationsgefahr). Bei Spontanerbrechen Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um das Eindringen von Flüssigkeit in die Luftwege zu verhüten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Inhalation:

Eine einmalige Exposition kann folgende Nebenwirkungen verursachen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Depression des Zentralnervensystems, Schläfrigkeit, Schwindel, Desorientierung. Während des Auftragens und Trocknens werden Lösungsmitteldämpfe abgegeben. Dämpfe in hohen Konzentrationen sind narkotisch.

Haut:

Kann Rötungen verursachen, Hautreizung, Verfärbung der Haut.

Auge:

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 4 von 11

Kann Reizungen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Beim Reizung, Husten, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Benommenheit, Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Atembeschwerden, Bewusstlosigkeit, Aspirationsgefahr - Sofort Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt zeigen.

Hinweise für den Arzt: symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid, Sand, Löschpulver, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Behälter können heftig zerspringen oder explodieren, wenn sie erhitzt werden, wegen übermäßiger Druckaufbauten. Im Brandfall können freigesetzt werden: Kohlenoxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden, Schutzanzug, ggf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen und wenn ohne Gefahr möglich, aus der Gefahrenzone bringen. Löschwasser nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen. Gase/ Dämpfe/ Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Einatmen von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Einsatzkräfte:

Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindende Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Kontaminierte Fläche mit reichlich Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gegebenenfalls ist auf die Abschnitte 8 und 13 zu verweisen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Arbeiten unter Abzug vornehmen (Abschnitt 8). Stoff nicht einatmen. Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen - nach Gebrauch die Hände waschen - kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen. Nicht rauchen!

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 5 von 11

Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen. Spray verdunstet und kühlt schnell und kann bei Berührung mit der Haut Erfrierungen verursachen. Schwangere oder stillende Frauen sollten mit diesem Produkt nicht arbeiten, wenn ein Expositionsrisiko besteht.

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In der Originalverpackungen dicht verschlossen an einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren in der Temperatur unten 50°C. Halten. Behälter aufrecht halten. Vor Sonneneinstrahlung und Hitze schützen. Nicht mit Oxidationsmitteln zusammenlagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Internationale Grenzwerte:

Arbeitsstoff	CAS Nr:	Herkunft	Kurzzeitwert [mg/m ³]	Kurzzeitwert [ppm]	Tmw [mg/m ³ -8 h]	Tmw [ppm]
Isobutan	75-28-5	Deutschland EG	9600 -	4000 -	2400 -	1000 -
Propan	74-98-6	Deutschland EG	7200 -	4000 -	1800 -	1000 -
Butan	106-97-8	Deutschland EG	9600 -	4000 -	2400 -	1000 -
Calciumdihydroxid	1305-62-0	Deutschland EG	2(1,2) -	- -	1(1) -	- -

(1) Inhalierbares Aerosol (2) 15 Minuten Durchschnittswert

DNEL gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Keine Angaben verfügbar für Schmieröle, isobutan, propan, butan.

Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, Isoalkane, Cyclics, n-Hexan-reich

Expositionsweg	ARBEITSKRÄFTE		VERBRAUCHER	
	Chronische Wirkungen Local	Chronic Systemisch Wirkungen	Chronische Wirkungen Local	Chronic Systemisch Wirkungen
Oral	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	6 mg/kg bw/Tag
Durch Inhalation	Keine Angaben verfügbar	93 mg/m ³	Keine Angaben verfügbar	20 mg/m ³
Dermal	Keine Angaben verfügbar	13 mg/kg bw/Tag	Keine Angaben verfügbar	7 mg/kg bw/Tag

Calciumdihydroxid

Expositionsweg	ARBEITSKRÄFTE		VERBRAUCHER	
	Chronische Wirkungen Local	Chronic Systemisch Wirkungen	Chronische Wirkungen Local	Chronic Systemisch Wirkungen
Oral	Keine Angaben verfügbar	Keine Angaben verfügbar	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen

 GRAFEN <small>automotive & construction chemistry</small>	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 6 von 11

			Informationen verfügbar	verfügbar
Durch Inhalation	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar	1 mg/m ³	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar
Dermal	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar	No-Schwellen-Effekt und / oder keine Dosis-Response-Informationen verfügbar

PNEC gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Keine Angaben verfügbar für Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, Isoalkane, Cyclics, n-Hexan-reich, Schmieröle, isobutan, propan, butan.

Calciumdihydroxid

Umweltschutzziel	PNEC
Süßwasser	356 µg/L
Süßwassersedimente	Keine Angaben verfügbar
Meerwasser	356 µg/L
Meeresedimente	Keine Angaben verfügbar
Nahrungskette	Keine Angaben verfügbar
Mikroorganismen in Kläranlagen	Keine Angaben verfügbar
Boden (landwirtschaftlich)	1 070 mg/kg boden dw
Luft	Keine Angaben verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Den Kontakt mit den Augen vermeiden. Tragen Sie zugelassene Chemikalienschutzbrillen, bei denen die Augenbelastung vernünftigerweise wahrscheinlich ist. Verwenden Sie Geräte für Augenschutz geprüft und genehmigt unter geeigneten Regierungsnormen wie EN 166..

Hautschutz:

Handschutz: Handschuhe benutzen. Handschuhe müssen vor Gebrauch kontrolliert werden. Empfohlene Handschuhe:

Material: Neopren

Mindestschichtdicke: 0,75 mm


Durchlaufzeit: ≥4800 min

Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den Vorgaben der Richtlinie 89/686 / EWG und EN 374 entsprechen.

Sonstiges:

Schutzkleidung tragen. Verunreinigte Kleidung sollte vor Wiederverwendung gewaschen werden.

Atemschutz: Wenn die Risikobewertung zeigt, dass luftreinigende Atemschutzmasken geeignet sind, verwenden Sie ein Atemschutzgerät. Es wird empfohlen, Atemschutzgerät mit Filter A zu verwenden.

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 7 von 11

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden. Nicht in die Kanalisation, Oberflächengewässer oder Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Aerosol
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Information verfügbar
pH-Wert	Keine Information verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Information verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Information verfügbar
Flammpunkt	Keine Information verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Information verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Information verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Information verfügbar
Dampfdruck	Keine Information verfügbar
Dampfdichte	Keine Information verfügbar
Relative Dichte	Keine Information verfügbar
Löslichkeit(en)	Unlöslich in Wasser
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Information verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Information verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Information verfügbar
Viskosität	Keine Information verfügbar
Explosive Eigenschaften	Keine Information verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	Keine Information verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Unter normalen Lagerungs und Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit oxidierenden Substanzen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 8 von 11

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen. Behälter können bei Temperaturen über 50°C explodieren.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Information verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor. Werte:

Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, Isoalkane, Cyclics, n-Hexan-reich

LD50 (Ratte, oral) > 25 mL/kg bw

LC50 (Ratte, inhalativ) 73 860 ppm

LD50 (Kaninchen, Haut) > 5 mL/kg bw

Schmieröle

LD50 (Ratte, oral) > 5 000 mg/kg bw

LC50 (Ratte, inhalativ) > 4.7 mg/L Luft

LD50 (Kaninchen, Haut) > 2 000 mg/kg bw

Isobutan

LD50 (oral) Keine Information verfügbar

LD50 (Haut) Keine Information verfügbar

LC50 (Ratte, inhalativ) > 800 000 ppm Dauer: 15 min

Propan

LD50 (oral) Keine Information verfügbar

LD50 (Haut) Keine Information verfügbar

LC50 (Ratte, inhalativ) > 800 000 ppm Dauer: 15 min

Butan

LD50 (oral) Keine Information verfügbar

LD50 (Haut) Keine Information verfügbar

LC50 (Ratte, inhalativ) > 800 000 ppm Dauer: 15 min

Titandioxid

LD50 (Ratte, oral) > 5000 mg/kg bw

LD50 (Haut) Keine Information verfügbar

LC50 (Ratte, inhalativ) > 6.82 mg/L Luft

Calciumdihydroxid

LD50 (Ratte, oral) > 2 000 mg/kg bw

LD50 (Kaninchen, Haut) > 2 500 mg/kg bw

LC50 (inhalativ) Keine Information verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Gemisch kann Hautreizungen verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Gemisch kann schwere Augenschäden verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.


Keimzell-Mutagenität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 9 von 11

Das Gemisch kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Gemisch kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Das Gemisch kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Weitere Informationen

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor Werte:

Kohlenwasserstoffe, C6, n-Alkane, Isoalkane, Cyclics, n-Hexan-reich

Fisch (Oncorhynchus mykiss)	LL50	> 13.3 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia magna)	LC50	45 mmol/m ³ Dauer: 48h
Algen und bakterien (Pseudokirchneriella subcapitata)	EC50	9.9 mg/L Dauer: 72h

Schmieröle

Fisch (Pimephales promelas)	LL50	> 100 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia magna)	EC50	> 10 000 mg/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Pseudokirchneriella subcapitata)	NOEL	≥ 100 mg/L Dauer: 96h

Isobutan

Fisch	LC50	91.42 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia sp.)	LC50	69.43 mg/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Green alga)	EC50	11.89 mg/L Dauer: 96h

Propan

Fisch	LC50	49.9 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia sp.)	LC50	69.43 mg/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Green alga)	EC50	16.47 mg/L Dauer: 96h

Butan

Fisch	LC50	147.54 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia sp.)	LC50	69.43 mg/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Green alga)	EC50	16.47 mg/L Dauer: 96h

Titandioxid

Fisch (Danio rerio)	LC50	> 10 mg/L Dauer: 48h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia magna)	EC50	7.9 mg/L Dauer: 96h
Algen und bakterien (Pseudokirchneriella subcapitata)	EC50	61 mg/L Dauer: 72h

Calciumdihydroxid

Fisch (Oncorhynchus mykiss)	LC50	50.6 mg/L Dauer: 96h
Wirbellose Wassertiere (Daphnia magna)	EC50	49.1 mg/L Dauer: 48h
Algen und bakterien (Pseudokirchneriella subcapitata)	EC50	184.57 mg/L Dauer: 72h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar.

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 10 von 11

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln. Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften

Abfallcode:

07 01 04 Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG	IATA
14.1. UN-Nummer	UN1950	UN1950	UN1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Aerosol	Aerosol	Aerosol
14.3. Transportgefahrenklassen	2.1	2.1	2.1
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren	JA	JA	JA
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Tunnelbeschränkung gscod: D	Anzahl EmS: F-D, S-U	Nicht anwendbar
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBCCode	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.


15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch nicht wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Klassifizierungsverfahren: Berechnungsmethode.

	SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU	Datum der Erstellung: 14.08.2017
		Aktualisiert: -
	GRAFEN PROFESSIONAL WEIßES LITHIUM-SCHMIERFETT	Version 1.0
		Seite 11 von 11

Aerosol 1 H222, H229
Skin Irrit.2 H315
Eye Dam.1 H318
STOT SE.3 H336
Rep.2 H361
STOT RE.2 H373
Aquatic Chronic2 H411

Maßgebliche H-Hinweise (Nummer und voller Wortlaut)

H220 Extrem entzündbares Gas.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H350 Kann Krebs erzeugen
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.